Fastenkalender 2018 – 3. Woche

Tipp 3: Betet!

Wer mehr bete, der könne nur profitieren, verspricht Franziskus. Durch das Gebet könnten die Gläubigen "die stillen Lügen aufzudecken, mit denen wir uns selbst betrügen". Als konkrete Umsetzungsmöglichkeit für seinen Fasten-Tipp nennt das Kirchenoberhaupt die von ihm selbst initiierte weltweite Gebetsaktion "24 Stunden für den Herrn". Dazu wird während der Fastenzeit in jeder Diözese auf der Welt mindestens eine Kirche einen Tag lang für die Eucharistische Anbetung und die Beichte offen gehalten. In diesem Jahr findet das Gebet am Freitag und Samstag, 9. und 10. März statt und steht unter dem Motto "Bei dir ist Vergebung" aus dem Psalm 130. Schließlich weist der Papst auch auf die Liturgie der Osternacht hin. "Wenn wir das Wort des Herrn hören und uns vom eucharistischen Brot nähren, wird es unserem Herzen möglich, wieder in Glaube, Hoffnung und Liebe zu brennen".

„Bei dir ist Vergebung“ (Ps 130)

Abend der Versöhnung in der Stiftskirche Berchtesgaden

am Donnerstag, 22. März, 18:30 Uhr

Wer glaubt, ist nie allein

TIPPS VON PAPST FRANZISKUS FÜR DIE FASTENZEIT

Die Fastenbotschaft 2018 von Papst Franziskus soll den Gläubigen eine konkrete Hilfe für eine gelingende Fastenzeit sein: Er wolle mit der Botschaft "der ganzen Kirche helfen, diese Zeit der Gnade in Freude und Wahrheit zu leben", schreibt er in der Einleitung. Als Leitwort hat Franziskus einen Satz auf dem Matthäus-Evangelium gewählt: "Weil die Gesetzlosigkeit überhandnimmt, wird die Liebe bei vielen erkalten" (Mt 24,12).

Texte aus:
Botschaft von Papst Franziskus zur österlichen Bußzeit 2018

Wer glaubt, ist nie allein